

# Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309 b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Freitag, 14. Februar 1964

Blatt 337

Stahltragwerke im Hauptteil der Gürtelbrücke fertiggestellt  
=====

14. Februar (RK) Am kommenden Mittwoch, dem 19. Februar, wird um 14.30 Uhr Vizebürgermeister Slavik in Anwesenheit von Baustadtrat Heller anlässlich der Fertigstellung der Montagearbeiten an den Stahltragwerken der Gürtelbrücke über die Franz Josefs-Bahn und die Heiligenstädter Straße symbolisch die letzte Niete einschlagen. Damit werden die Montagearbeiten an dem mehr als 157 Meter langen Teil der Gürtelbrücke über das "Festland" beendet sein und nur mehr ein 36 Meter langes Reststück in jenem Teil der Brücke fehlen, der über den Donaukanal führt.

Geehrte Redaktion!

Sie sind herzlich eingeladen, Berichterstatter und Foto-reporter zur Baustelle an der Gürtelbrücke zu entsenden. Anschließend findet eine Besichtigung der Nußdorfer Brücke und der Nordbrücke (dritte Donaubrücke) statt.

Treffpunkt: Mittwoch, den 19. Februar, um 14.30 Uhr bei der Baukanzlei, Zufahrt von der Spittelauer Lände.

- - -

Ballkalender  
=====

14. Februar (RK) In der Woche vom 17. bis 23. Februar finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt:

Freitag: Casino Zögernitz (Reisesektion der Magistratsabteilung 28, Straßenbau), Hernalser Vergnügungszentrum (Nacht der "Einsamen Herzen"), Schwechater Hof (Sicherheitswache, Abteilung Innere Stadt), Sofiensäle (Feuerwehr der Stadt Wien), Wimberger (Betriebsausschuß der Sicherheitswacheabteilung Neubau).

Samstag: Albert Sever-Saal (Fußballklub Helfort), Arbeiterheim Favoriten (Polizeisportgruppe Wieden), Auge Gottes (Männergesangverein Gräf & Stift), Bayrischer Hof (Postbezirksgruppe Wien I), Casino Zögernitz (Verband der Schiedsrichter der Staatsliga Österreichs), Grünes Tor (Geschäftsstelle des Wohlfahrtsvereins mit Gremium der Tabakverschleißer), Hernalser Vergnügungszentrum (1. Kränzchen der Hernalser), Hofburg (Zentralverein der Wiener Lehrerschaft), Konzerthaus (Sportklub Semperit), Kursalon (Verband tschechischer Handwerker), Messepalast (Vereinigung jüdischer Hochschüler in Österreich), Parkhotel Schönbrunn (Wiener Trafikanten), Schwechater Hof (Firma Groh, Innung der Chemischputzer), Simmeringer Hof (Engelsbergbund), Sofiensäle (Jahresfest des Vereines "Angestellter Drogisten Österreichs"), Wimberger (Mitarbeiter der Baugesellschaft Hofman & Maculan und der Ebenseer Betonwerke).

Sonntag: Wimberger (Kinderfreunde Neubau).

- - -

Sitzungen von Wiener Bezirksvertretungen in der kommenden Woche  
=====

14. Februar (RK) In der kommenden Woche finden folgende Sitzungen von Wiener Bezirksvertretungen statt:

Dienstag, den 18. Februar:

17.00 Uhr, Leopoldstadt, Karmelitergasse 9, 2. Stock.

Mittwoch, den 19. Februar:

16.30 Uhr, Favoriten, Keplerplatz 5, Sitzungssaal,

17.30 Uhr, Alsergrund, Währinger Straße 43, Sitzungssaal.

- - -

Zwei Beamte des Anstaltenamtes erhielten Ehrenzeichen  
=====

14. Februar (RK) Bürgermeister Jonas überreichte heute früh im Wiener Rathaus zwei Beamten des Magistrats der Stadt Wien die ihnen vom Bundespräsidenten verliehenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Senatsrat Dr. phil. et mag.pharm. August Schilhab erhielt das Große Ehrenzeichen, Obermagistratsrat Dr. Josef Haselberger das Goldene Ehrenzeichen.

Senatsrat Dr. Schilhab leitet seit 1945 das zentrale Apothekenreferat des Anstaltenamtes der Stadt Wien. Obermagistratsrat Dr. Haselberger ist im Pflegegebührenreferat des Anstaltenamtes tätig.

- - -

1,3 Millionen Hefte für die Wiener Schulen  
=====

14. Februar (RK) Der Kulturausschuß hat bereits die Versorgung der Volks-, Haupt- und Sonderschulen Wiens mit Schreib- und Zeichenrequisiten für das Schuljahr 1964/65 sichergestellt. Zur Beschaffung dieses Materials wurden 1,640.000 Schilling genehmigt. In der Ankaufsliste befinden sich unter anderem 1,3 Millionen Schreibhefte, 1,450.000 Zeichenblätter sowie fast 300.000 Bleistifte.

Für die Beschaffung des im Schuljahr 1964/65 notwendigen Mädchenhandarbeitsmaterials in den Volks-, Haupt- und Sonderschulen hat der Gemeinderatsausschuß 860.000 Schilling bewilligt. Auch dabei gibt es imponierende Zahlen in der Ankaufsliste, zum Beispiel 11.000 Meter Dirndlstoff, 14.700 Meter Batist, 19.000 Stück Strammnadeln usw. Schließlich hat der Ausschuß noch 169.000 Schilling für Abonnements von Zeitschriften genehmigt.

- - -

"Durchzugstraße Donau" im Relief  
=====

14. Februar (RK) Der Kulturausschuß hat dem akademischen Bildhauer Alfred Hrdlicka die Anfertigung eines freistehenden Natursteinreliefs zur Ausgestaltung der städtischen Wohnhausanlage 2, Vorgartenstraße-Offenbachgasse übertragen. Die Plastik, die sich "Durchzugstraße Donau" nennt, wird aus Untersberger Marmor geschaffen. Sie soll in einer Grünfläche mit Front gegen die Vorgartenstraße aufgestellt werden.

- - -

Entfallende Sprechstunden  
=====

14. Februar (RK) Bis Freitag, den 6. März, entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für Baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten, Karl Lakowitsch.

- - -